



HANSTEDT

SPD

Kiek mal in

SPD Hanstedt
www.spd-hanstedt.de
 Ausgabe 2 - August 2026

Bezahlbarer Wohnraum und flächensparendes Bauen

Wohnen ist ein Grundbedürfnis. Im Großraum „Metropolregion Hamburg“ ist Wohnen jedoch teuer; die Grundstückspreise und Mieten sind hoch, die Baukosten sind in den letzten Jahren generell gestiegen; bezahlbarer Wohnraum ist knapp.

• Wir wollen junge Erwachsene in der Samtgemeinde halten, jungen Familien eigenen Wohnraum bieten und älteren Menschen das Verbleiben im vertrauten Umfeld ermöglichen. Dies erfordert ein bedarfsorientiertes Angebot, das alle Gemeinden in der Samtgemeinde einbezieht.

• Mit einem nachhaltigen Siedlungskonzept wollen wir eine Zersiedlung vermeiden und die Zusammenarbeit zwischen Samtgemeinde und Gliedgemeinden stärken.

• Flächennutzungsplan und Bebauungspläne müssen im Einklang mit dem Klimaschutzkonzept entwickelt werden.



Hanstedt: 16 Wohneinheiten der KWG

• Flexible Ansätze zu Misch- und Wohngebieten, Nachverdichtung und Sanierung im Bestand, sowie kleinere Grundstücksgrößen sollen das Bauen preiswerter und schneller machen. Zudem können die einzelnen Gemeinden, wie bereits in Hanstedt geschehen, Bauverpflichtungsregeln zur Vermeidung künstlicher Baulücken erlassen.

• Die stärkere Konzentration auf die Ortsmitteln soll zur Belebung innerörtlicher Bereiche beitragen. Dadurch verhindern wir unnötige Versiegelungen.

• Wir wünschen uns noch mehr Aktivitäten der Kommunalen Wohnungsbaugesellschaft des Landkreises Harburg und rufen die beteiligten Gemeinden auf, bei der Beschaffung günstiger Grundstücke behilflich zu sein.



*Quarrendorf: 17 Wohneinheiten der KWG
 Erstbezug voraussichtlich ab Ende 2026*

Unsere Samtgemeinde Hanstedt – Lebensraum für alle!

Unsere Samtgemeinde hat sich in den letzten Jahren als attraktiver Lebensraum für die Bürgerinnen und Bürger weiterentwickelt. Sie ist als Zuzugsregion interessant. Insbesondere unsere Investitionen in Infrastruktureinrichtungen wie Kitas und Schulen fördern den Zuzug von jungen Familien und verhindern damit eine Überalterung in den Gemeinden.

Wichtig dafür ist auch das Schaffen von bezahlbarem Wohnraum und zusätzlichen lokalen Arbeitsplätzen. Dabei müssen wir die „Grenzen des Wachstums“ in der Samtgemeinde angesichts vorhandener und schützenswerter Natur- und Landschaftsschutzgebiete beachten und dürfen den Klimaschutz nicht vergessen.

Wie wir das zusammenbringen, zeigt unser Wahlprogramm: Es geht – wir müssen es nur wollen.

Dafür brauchen wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten Ihre Stimme!



tedt sowie Geschäften und Ärzten und in die Kreisstadt.

- Das AnrufsammelTaxi (AST) erfüllt die Anforderung einer bedarfsorientierten Ergänzung zum Linienverkehr und sollte weiter ausgebaut werden.



Foto Thomas Bohn; Linienverkehr braucht Ergänzungen in die Dörfer

- Ein durchgängiges, sicheres Radwegenetz und Tempo-30-Zonen / -Strecken auch an Durchgangsstraßen erhöhen die Verkehrssicherheit, insbesondere für Kinder, ältere Menschen und Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Klima, Umweltschutz und Energie – überlebenswichtig

Klimaschutz und der Erhalt der lebensnotwendigen Grundlagen stehen in unserer Samtgemeinderatstätigkeit ganz weit vorne.



Foto: Colourbox.de

- Wir halten an dem Ziel fest, die Samtgemeinde Hanstedt bis 2040, spätestens 2045, klimaneutral zu machen.
- Großflächigen Versiegelungen Schutzgebieten, Grünflächen zu erhalten, die Verpflichtung zu Energiedächern (Photovoltaik, Wärme) bei Neubauten oder die Gestattung von Gründächern in Bebauungsplänen sind nur einige pragmatische Ansätze, die wir voranbringen wollen.
- Das von unserer Samtgemeinde-Gruppe Grüne/SPD initiierte Klima-

schutzkonzept muss konsequent weitergeführt werden. Öffentliche Hand, private Haushalte, Unternehmen, Verkehr und Landwirtschaft sind gefordert, sich klimagerecht aufzustellen, um CO₂-Einsparungen zu erreichen, Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Dabei soll die Samtgemeinde unterstützen.

- Wir wollen unsere Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete erhalten. Daher wehren wir uns gegen Begehrlichkeiten, diese kostbaren Flächen für Baugebiete zu opfern.



Foto: Dr. Manfred Lohr, Schmale Aue

Gesellschaftlicher Zusammenhalt: Lebenswichtig für unsere Demokratie

Die weltpolitische Lage ist durch Krisen und Kriege gezeichnet. In vielen Ländern Europas schwindet das Vertrauen der Bevölkerung in ihre Regierung. Links- und rechtsextreme Gruppierungen profitieren davon. Wir wollen dem grassierenden demokratiefeindlichen Trend entgegentreten, indem wir die unterschiedlichen

gesellschaftlichen Gruppen einbinden und ehrenamtliche Tätigkeiten fördern und stärken.

- Wir setzen uns dafür ein, dass Vereine auch weiterhin gefördert werden. Die Freiwilligen Feuerwehren und Rettungsdienste als Helfer in Notlagen erhalten von uns jegliche Unterstützung.



Feuerwehrhaus Asendorf; Foto: Dr. Manfred Lohr

Frauenstammtisch „Femokratinnen“ – Politik, Dialog, Mitmachdemokratie

2024 rief Katharina Moll den Frauenstammtisch ins Leben – ein Format, das Frauen einen zugänglichen Raum eröffnet, um Politik besser zu verstehen und für gesellschaftlichen Austausch. Unter dem Motto „Frauen • Politik • Feminismus“ treffen sich Interessierte jeden ersten Samstag im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Kulturbäckerei Hanstedt.

Der Leitfaden der Gruppe ist klar: Frauen motivieren, beteiligen und bestärken – weg vom bloßen Zuschauen, hin zum aktiven Tun. Demokratie soll gelebt werden, nicht nur konsumiert. Im Mittelpunkt stehen ein respektvoller Dialog, ein faktenbasierter Wissensaustausch und gegenseitiges Inspirieren durch politische lösungsorientierte Ideen. Vertraulichkeit und Offenheit für unterschiedliche Perspektiven bilden dabei das Fundament.

Der Frauenstammtisch ist parteionabhängig.

Er versteht sich als offener Begegnungsraum für Frauen mit unterschiedlichen politischen Ansichten und Lebensrealitäten. Ziel ist nicht die Unterstützung einer bestimmten Partei, sondern die Förderung von Mitsprache und gesellschaftlicher Mitgestaltung, Politik besser zu verstehen und eines offenen und respektvollen Dialogs.

Ein besonderes Plus: Kinder sind ausdrücklich willkommen. So wird Teilhabe erleichtert – wer auch Mütter erreichen will, muss Hürden abbauen statt neue schaffen.



Gute Bildung und Betreuung von der Kita bis zum Abitur

Bildung hat in der Samtgemeinde Hanstedt immer einen hohen Stellenwert gehabt – und wird es weiter haben.

- Bei den Kitas gibt es keine Wartelisten mehr. Der Gründung weiterer auf privater Basis geführter Waldkindergärten sind wir offen begegnet.



Grundschule Egestorf – offener Ganztag startet

- Den Ganztag in den Grundschulen begleiten wir durch unsere Mitwirkung in den Arbeitsgruppen. Eltern erhalten mehr Sicherheit in der Betreuung ihrer Kinder über die normale Unterrichtszeit hinaus.



IGS-Hanstedt, gemeinsam mit der offenen Ganztagsgrundschule entsteht ein Schulzentrum

Mobilität verbessern – umweltfreundlich und klimaschutzgerecht

Der Landkreis Harburg gehört zu den Regionen in Deutschland mit dem höchsten Pkw-Bestand pro Einwohner. Mehr als die Hälfte unserer CO₂-Emissionen kommt aus dem Verkehrssektor – und die Samtgemeinde Hanstedt ist vorne mit dabei. Das zeigt: Viele Menschen sind noch immer auf das Auto angewiesen, weil attraktive Mobilitätsangebote fehlen.

- Die Mobilität in der Samtgemeinde Hanstedt soll umweltfreundlicher und sicherer werden. Das geht mit

verbessertem Nahverkehr, einem besseren Radwegenetz und mehr öffentlichen Ladesäulen für E-Autos.

- Wir setzen uns für ein auf Nachhaltigkeit orientiertes Konzept ein, das alle Mobilitätsformen miteinander abstimmt und samtgemeindeübergreifend vernetzt ist: Eine gut getaktete Erreichbarkeit von Bahnlinien – vor allem auch für Pendler –, Zugängen aus den Mitgliedsgemeinden ins Grundzentrum Hans-

Fortsetzung Seite 3:...



- Auch die ehrenamtlich tätigen Ratsmitglieder sehen sich in zunehmender Weise Angriffen, auch gewaltsamer Art, ausgesetzt. Die vom Hanstedter Samtgemeinderat einstimmig beschlossene „Trierer Erklärung“, die sich gegen die persönliche Bedrohung von Amtsträgern, Politikern und Andersdenkenden wendet, ist ein Zeichen an die Gesellschaft, innezuhalten und den gesellschaftlichen Konsens wiederherzustellen.
- Wir wollen durch mehr Transparenz, Beteiligung und Kommunikation das Vertrauen der Bürgerinnen



Foto: Yuri Arcurs peopleimages.com; Colourbox.de

- und Bürger in die Politik stärken.
- Insbesondere junge Menschen wollen wir durch einen Jugendrat frühzeitig für die Politik gewinnen, da sie eines Tages die Geschicke der Gesellschaft in die Hand nehmen und darauf vorbereitet sein müssen.
- In einer alternden Gesellschaft ist

die Unterstützung der Mobilität Teil der Lebensqualität. Wir setzen uns weiter dafür ein, Hanstedt als Grundzentrum zu stärken, und befürworten ein mobiles Serviceangebot, das die Erreichbarkeit von Ärzten, Geschäften und anderen Versorgungseinrichtungen, insbesondere auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, verbessert.

- Gewalt macht hinter verschlossenen Türen keinen Halt. Mit „oranzen Bänken“ machen wir häusliche Gewalt öffentlich und unterstützen die Erweiterung der Plätze in Frauenhäusern.

Für einen sanften Tourismus

Unsere Samtgemeinde hält vielfältige Angebote zur Naherholung bereit und setzt darauf, dass sie touristisch umfassend wahrgenommen werden. Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus – viele einschlägige Betriebe sorgen für Arbeitsplätze – darf jedoch nicht zu Lasten der Umwelt gehen



Foto: Dr. Manfred Lohr, SPD-Radtour

- Wir wollen, dass der Tourismus „sanft“, d.h. möglichst umweltschonend, stattfinden kann.
- Durch den weiteren Ausbau der Rad- und Wanderwege, durch neue Infotafeln, Kulturangebote, den

„HeideShuttle“, den gesicherten Weiterbetrieb des Waldbads in Hanstedt und den Schutz des Naturparks Lüneburger Heide soll der Tourismus in unserer Region weiter gestärkt werden.



Foto: Dr. Manfred Lohr, SPD-Radtour

Impressum/TTPW: „Kiek mal in“

Herausgeber & Sponsor: SPD-Ortsverein Hanstedt, Hinnerkstraße 10, 21271 Asendorf;
Homepage: <https://spd-hanstedt.de>
facebook: SPD Hanstedt, instagram: spd_hanstedt
Kontakt: Dr. Manfred.Lohr@spd-hanstedt.de
Redaktion: Dr. Manfred Lohr (verantwort.)
Layout: Lars Heuer

Fotos: Dr. Manfred Lohr, Marcel Köster, Lars Heuer, Dr. Reza Kazemi, Katharina Moll, Thomas Bohn, SPD-Shop: Colourbox.de
Kopfzeile: 1, 2, und 6: Hanstedt; 3 Egestorf;
4: Undeloh; 5: Heidslandschaft;
Auflage: 7.500 Exemplare

Druck: dp Druck, DieOnlineDruckerei,
Itzenbütteler Straße 30, 21266 Jesteburg
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben
die Meinung der Autoren wieder.
Ausgabe August 2026

An alle Haushaltungen Samtgemeinde Hanstedt
Die politische Anzeige steht im Zusammenhang
mit der Kommunalwahl Niedersachsen 2026
Weitere Informationen unter:
[https://spd-hanstedt.de/
transparenzbekanntmachung-zur-
kommunalwahl-2026](https://spd-hanstedt.de/transparenzbekanntmachung-zur-kommunalwahl-2026)



Wahlwerbung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Kandidat für das Bürgermeisteramt der Samtgemeinde möchte ich meine Ziele und Prioritäten hier noch einmal kurz vorstellen.



Foto: Dr. Reza Kazemi

Mein Ziel: Engagement für die Samtgemeinde

Seit vielen Jahren setze ich mich im Gemeinderat Hanstedt, im Samtgemeinderat und im Kreistag für die Belange unserer Region ein. Als Samtgemeindebürgermeister möchte ich diese Erfahrung nun für alle Gemeinden unserer Samtgemeinde einbringen – mit Weitblick, Verlässlichkeit und einem offenen Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Folgende Themen sind mir dabei besonders wichtig:

• **Bildung und Betreuung:** Qualität in Kitas sichern, Ganztagsangebote an den Grundschulen räumlich weiterentwickeln, eine eigene Oberstufe für die IGS Hanstedt erreichen



Waldkita - Ahrendorf, Foto: Dr. Manfred Lohr



Neue Wohnungen der KWG in Quarrendorf;
Foto: Lars Heuer

• **Wohnen und Siedlungsentwicklung:** Innenentwicklung vor Außenentwicklung, Ausbau bezahlbaren Wohnraums über die KWG, Neufassung der Flächennutzungsplanung voranbringen

• **Wirtschaft und Arbeitsplätze:** Gewerbeflächen sichern und bedarfsgerecht ausbauen, um qualifizierte Arbeitsplätze vor Ort zu erhalten

• **Daseinsvorsorge im demografischen Wandel:** ärztliche Versorgung und häusliche Pflege gemeinsam mit Gemeinden und Landkreis stärken

• **Tourismus, Vereinsleben und Ehrenamt:** unsere Landschaft und Freizeitangebote weiterentwickeln, ehrenamtliches Engagement als Basis des Zusammenhalts fördern



Neues Feuerwehrhaus Schätzendorf/Sahrendorf;
Foto: Lars Heuer

• **Feuerwehr:** verlässlicher Partner bei Ausbildung und Ausstattungsmo- dernisierung - unsere Kinder- und Jugendfeuerwehren sichern nicht nur den Nachwuchs, sie sind die größten Jugendorganisationen, die uns unsere Ortsgrenzen überwinden lassen

• **Finanzen und Investitionen:** Fördermittel nutzen, verantwortungsvoll investieren, gemeinsam im Rat die richtigen Prioritäten setzen

• **Personal und Verwaltung:** Personalgewinnung stärken, Ausbildungsbetrieb sichtbar machen, Vertrauen und gutes Betriebsklima ausbauen, Digitalisierung und Bürgernähe fortführen

• **Externe Großprojekte:** klare Haltung gegen die geplante Bahn-Neubaustrecke, aktive Begleitung des Raumordnungsprogramms Wind

• **Klima- und Umweltschutz:** konsequente Umsetzung des Klimaschutzkonzepts, Ausbau erneuerbarer Energien in Abwägung mit Bürgerinteressen

• **Politische Kultur:** sachorientierte, offene aber respektvolle Streitkultur im Rat, faire Vertretung von Mehrheitsentscheidungen



Im Dialog - ansprechbar, Foto: Katharina Moll

• **Bürgerbeteiligung:** Fortführung der Bürgersprechstunde, weitere Dialogformate mit den Bürgerinnen und Bürgern

Mein Ziel sind lebenswerte, zukunftsfähige Dörfer in einer starken Samtgemeinde für uns und kommenden Generationen weiter zu entwickeln.

Bitte gehen Sie am 13. September wählen - oder nutzen Sie Briefwahl.

**Mehr Infos über
Lars Heuer,
Ziele und zur Person:**



Lars Heuer



lars.heuer



Unser Wahlvorschlag für den Samtgemeinderat:



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Samtgemeinde Hanstedt (v.l.) Dr. Manfred Lohr, Katharina Moll, Lars Heuer, Jessica Nottorf, Marcel Köster, Meike Strobel, Günter Meschkat, Helga Hoppe, Peter Asmus

Wahlvorschlag der		SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands
1	Dr. Manfred Lohr Asendorf Kfm. Angestellter	☐ ☐ ☐
2	Katharina Moll Hanstedt Strategische Einkäuferin	☐ ☐ ☐
3	Lars Heuer Quarrendorf Bauingenieur	☐ ☐ ☐
4	Jessica Nottorf Brackel Medical Trainingsmanagerin	☐ ☐ ☐
5	Marcel Köster Hanstedt Qualitätsmanager	☐ ☐ ☐
6	Helga Hoppe Quarrendorf Bankangestellte i.R.	☐ ☐ ☐
7	Günter Meschkat Hanstedt IT-Berater i.R.	☐ ☐ ☐
8	Meike Strobel Brackel Abteilungsleiterin i.R.	☐ ☐ ☐
9	Peter Asmus Thieshope Betriebsrat	☐ ☐ ☐

Sie haben 3 Stimmen

- ➡ Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag (Gesamtliste) geben.
- ➡ Oder Sie geben alle drei Stimmen einer einzigen Bewerberin oder Bewerber.
- ➡ Sie können aber auch Ihre drei Stimmen auf zwei oder drei Bewerberinnen und Bewerber verteilen.

Gehen Sie am 13. September

zur Kommunalwahl!